

Davon konnte sich Ministerpräsident Tillich bei Narva Lichtquellen selbst überzeugen:

Mittelsächsische Firma auf US-Kurs



Tobias Köhler, Leiter Glastechnik, erklärt Ministerpräsident Tillich, der Landtagsabgeordneten Veronika Bellmann und OB Antonow. (v.l.) den Produktionsprozess.

Foto: Marion Schreiber

Brand-Erbisdorf (HM). Staatsbesuch am Montag bei Narva Lichtquellen in Brand-Erbisdorf. Ministerpräsident Stanislaw Tillich wählte als erste Station seiner diesjährigen Rundreise durch den Freistaat das Unternehmen in Mittelsachsen aus. Während seines Betriebsrundganges betonte Tillich: „Für mich ist es wichtig, sich vor Ort ein Bild über die wirtschaftliche Lage und die Perspektive der Menschen zu verschaffen.“ Das Brand-Erbisdorfer Unternehmen steht seit Jahresbeginn unter der Leitung des Österreichers Roland Michal. Erst im Januar konnte im medizinischen Bereich mit der erfolgreich bestandenem Zertifizierung für den US-Markt ein weiterer Meilenstein in der Erfolgsgeschichte des Unternehmens gelegt werden.